

# Zwölfjährige überqueren Zentralalpen

**Ellingen** (pm) Michael Fackelmeier, Sebastian Mötsch und Jakob Schmidlein haben es geschafft: In drei Tagen fuhren sie mit ihren Mountainbikes 250 km und 2500 Höhenmeter von Kufstein (im Inntal) bis zum Kalterer See (südlich von Bozen). Zusammen mit ihrem Tourleiter Matthias Schulz überquerten sie dabei das 2277 m hoch gelegene Pfitscher Joch. Ein hartes Stück Weg lag dabei vor ihnen. Das vordere Inntal und das komplette Zillertal musste durchfahren werden. Von Mayrhofen (638 m) geht es dann auf der Schlegeis-Paßstraße in engen Kehren hinauf bis zur Staumauer auf über 1700 m Meereshöhe. Von hier müssen dann noch einmal 500

Höhenmeter bis zur eigentlichen Passhöhe bewältigt werden. Der Mountainbike-Trail dorthin ist teilweise fahrbar, mit Steinblöcken übersähte Wegabschnitte können jedoch nur über Schiebepassagen bewältigt werden. Besonders wichtig war es für die drei Jungs, ausreichend Getränkepausen im Sitzen einzulegen und sich dabei an die Höhe anzupassen. Das Erreichen der Passhöhe, die Grenzüberschreitung nach Italien und das phantastische Panorama über wilde Steinwüsten hinauf zu schneebedeckten Dreitausendern wie Hochfeiler (3509 m) oder Schrammacher (3410 m)

sind dabei bleibende Erinnerungen. Die Abfahrt nach Südtirol erfolgte auf alten Schotterpisten. Weiter ging es dann durch das „Pfitsch“ bis Sterzing, und weiter durch das Eisacktal über Brixen und Klausen bis Bozen. Etwas weiter südlich, jenseits des „Überetsch“, liegt Tramin am Kalterer See, wo die Jungs zu allererst am Campingplatz unverhofft gute Bekannte aus Ellingen trafen. Ein Sprung in den von Weinbergen malerisch umrahmten See und reichlich Pizza waren der Lohn für die Strapazen der vergangenen Tage. Ein



Die Passhöhe und der Grenzübergang nach Italien/Südtirol

Foto: Schulz

Ausflug zur Seiser Alm sowie der Besuch eines Abenteuerspielplatzes im Zillertal rundeten die erlebnisreiche Tour ab. Die Rückfahrt mit dem Kleinbus or-

ganisierten Claudia Schulz und Gabi Mötsch, ein spezieller Dank der Teilnehmer an sie für zwei Tage Stau, Hitze und Me-



**Michael Fackelmeier, Sebastian Mötsch und Jakob Schmidlein** vom UFC Ellingen haben es geschafft: In drei Tagen hat das Trio auf Mountainbikes die Zentralalpen am Pfitscher Joch (2 277 m) überquert und dabei 250 Kilometer und 2 500 Höhenmeter von Kufstein bis zum Kalterer See bewältigt. Zusammen mit ihrem Tourleiter Matthias Schulz hatten die Zwölfjährigen ein hartes Stück Weg zur Passhöhe vor sich. Der Mountainbike-Trail war teilweise fahrbar, mit Steinblöcken

übersähte Wegabschnitte konnten jedoch nur schiebend bewältigt werden. Die Abfahrt nach Südtirol erfolgte auf alten Schotterpisten. Weiter ging es dann durch das „Pfitsch“ bis Sterzing und durch das Eisacktal über Brixen und Klausen bis Bozen und zum Kalterer See, wo die Jungs zuallererst am Campingplatz unverhofft Bekannte aus Ellingen trafen. Ein Sprung in den von Weinbergen umrahmten See und reichlich Pizza waren der Lohn für die Strapazen.